

Glanzvolles Eröffnungswochenende bei Allegro Vivo

Mit der vom Publikum begeistert aufgenommenen Uraufführung von Tristan Schulzes Doppelkonzert für Violine, Gitarre und Streichorchester sowie Werken von Ottorino Respighi und Peter I. Tschaikowski wurde das 48. Allegro Vivo Festival in der Stiftsbibliothek Altenburg eröffnet. Der künstlerische Leiter Vahid Khadem-Missagh, die Academia Allegro Vivo und Gitarren-Solist Alexander Swete begeisterten mit großer Virtuosität und Spielfreude.

Fotodownload: [Eröffnungskonzert](#) (Copyright: Schewig Fotodesign)

Gespannt blickt man den über 50 Konzerten an 28 Spielorten entgegen. Hier ein Überblick über die erste Festivalwoche:

Presseaussendung Allegro Vivo Woche 1

Internationale Spitzenkünstler bei Allegro Vivo im Waldviertel

Elisabeth Leonskaja, Benjamin Schmid und Uwaga! prägen die erste Festivalwoche

Mit internationalen Solistinnen und Solisten sowie außergewöhnlichen Konzertformaten an den schönsten Kulturstätten des Waldviertels startet Allegro Vivo in seine erste Festivalwoche. Nach der glanzvollen Festivaleröffnung setzt Österreichs größtes Kammermusikfestival seine musikalische Reise mit hochkarätigen Künstlerpersönlichkeiten fort. Klavierlegende Elisabeth Leonskaja, Ausnahmegeiger Benjamin Schmid sowie das Ensemble Uwaga! stehen für Programme, die von italienischem Barock über romantische Virtuosität bis zu mitreißenden Balkan-Klängen reicht und das diesjährige Festivalmotto „On Stage“ eindrucksvoll widerspiegelt.

Dienstag, 11. August, 19 Uhr

Musik und Wort – Schloss Harmannsdorf

Den Auftakt bildet das Konzert „Musik und Wort“ auf Schloss Harmannsdorf. Im Zeichen der Friedensbotschaft Bertha von Suttners verbinden sich Literatur und Musik zu einem eindrucksvollen Konzerterlebnis. Elisabeth Eschwé rezitiert Texte aus den Weltreligionen, während Vesna Stanković (Violine), Mario Caroli (Flöte), Matthias Bartolomey (Cello), und Luca Ferrini (Cembalo) Meisterwerke von Albinoni, Vivaldi und Locatelli interpretieren.

Mittwoch, 12. August, 19 Uhr

Con passione – Stift Altenburg

In der prachtvollen Bibliothek des Stifts Altenburg ist Klavierlegende Elisabeth Leonskaja gemeinsam mit Ingolf Turban, Hariolf Schlichtig und Wen-Sinn Yang in Werken von Schubert und Brahms zu erleben.

Konzerte der Meisterkurse

Parallel präsentieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Allegro Vivo Sommerakademie ihr Können bei den ersten Meisterkurskonzerten – von der stimmungsvollen „Moonlight Serenade“ am Horner Stadtsee (**11.8.**) bis zu den Konzerten im Wasserschloss Brunn am Wald (**13.8.**) und im Stift Geras (**14.8.**)

Konzert-Wochenende:

Samstag, 15. August, 20 Uhr

„Classic goes Balkan“ Kunsthaus Horn

Mit „Classic goes Balkan“ verwandelt das Ensemble *Uwaga!* den Arkadenhof des Kunsthauses Horn in eine temperamentvolle Open-Air-Bühne. In einem bunten Kessel mit einem hinreißenden Mix aus Klassik, Jazz, Pop und Balkan ergeben die verschiedenen Zutaten aus gewitzten Melodien und markanten Rhythmen ein unterhaltsames Ganzes.

Sonntag, 16. August, 16 Uhr

“Paganini”

Ausnahmegeiger Benjamin Schmid präsentiert exklusiv für Allegro Vivo sein Konzertprogramm rund um den sagenumwobenen Violinvirtuosen Niccolò Paganini. Gemeinsam mit seinem kongenialen Partner Stian Carstensen am Akkordeon spürt er dem romantischen Geschmack für das Unheimliche und Übersinnliche nach und es erklingen Sololiteratur, Kammermusik und auch Improvisationen - Paganini kommt "on stage"!

Pressekontakt:

Mag. Nikolaus Straka

nikolaus.straka@allegro-vivo.at

+43 676 84 10 90 16